

Teilegutachten Nr.

RZ95/3268/02/41über den Verwendungsbereich von dreiteiligen Sonderrädern
verschiedener Größen **Typ P (18-Zoll)**an Fahrzeugen des Herstellers **Porsche**

Auftraggeber:

**MBN JANTES S.A.
Allée du Quartz 13
CH-2300 La Chaux-de-Fonds**

Dieses Teilegutachten dient als Arbeitsgrundlage für den amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr bzw. Prüf-Ingenieur (anerkannte Überwachungs-Organisation) und ist ihm bei der Überprüfung des ordnungsgemäßen Anbaus nach § 19 (3) oder § 21 StVZO vorzulegen.

Technische Angaben zu den Sonderrädern

Herstellerzeichen:	RH
Art:	dreiteiliges Leichtmetall-Sonderrad mit Doppelhump;verschraubt; bestehend aus Felgenstern sowie unterschiedlich großen Felgenbetthälften innen und außen

Radtyp	P 88552 (VA)	P 858559 (VA)	P 958547 (HA)	P 108554 (HA)
Radgröße	8 J x18 H2	8,5 J x18 H2	9,5 J x18 H2	10 J x18 H2
Einpreßtiefe	52 mm	59 mm	47 mm	54 mm
Geprüfte Radlast	575 kg	575 kg	575 kg	575 kg
bis Abrollumfang	1960 mm	1960 mm	1960 mm	1960 mm
Radlastprüfung:	RWTÜV Fahrzeug GmbH			

Lochkreisdurchmesser:	130 mm
Lochzahl:	5
Mittenlochdurchmesser:	71,5 mm
Ventilloch-Durchmesser:	8,3 mm

Zentrierart:

Mittenzentrierung

Radbefestigungsteile: Porsche Serien-Kugelbund-Radmuttern M14x1,5

Anzugsmoment in Nm:

130

Anschrift:
Institut für Fahrzeugtechnik
Adlerstraße 7
45307 Essen
Telefon (0201) 825-0
Telefax (0201) 825-4150

RWTÜV
FAHRZEUG GMBH
Steubenstraße 53
45138 Essen
Telefon (0201) 825-0
Telefax (0201) 825-2517
Telex 8 579 680
AG Essen, HRB 9975
Aufsichtsratsvorsitzender:
Hartmut Griepentrog
Geschäftsführung:
Claus Wolff (Vors.)
Klaus Bothe
Dieter Födisch

Antragsteller: MBN JANTES S.A.
Allée du Quartz 13
CH-2300 La Chaux-de-Fonds
Radtyp: P. 85.. (dreiteilig)

Teilegutachten
Nr. RZ95/3268/02/41
Blatt 2 von 11

Angaben zur Radkennzeichnung:

Ort der Kennzeichnung:	im Radstern auf der Speichenrückseite
Herstellerzeichen:	RH
Radtyp:	P (X1) 85 (X2)
(X1) Angabe der Felgenbreite:	8 / 85 / 95 / 10 für 8 / 8,5 / 9,5 / 10 - Zoll eingeschlagen
(X2) Angabe der Einpreßtiefe:	52 / 59 / 47 / 54 eingeschlagen
P .. 85	eingegossen

Verschraubung:

Inneres und äußeres Felgenbett werden zusammen mit dem Radstern mittels 38 Spezialschrauben (mit vorgegebenem Drehmoment) verschraubt.

Wichtiger Hinweis:

Die dreiteiligen Sonderräder dürfen nur vom Radhersteller verschraubt werden.

Durchgeführte Prüfungen**Anbauprüfung**

Im Auftrag der oben genannten Firma wurde die Verwendungsmöglichkeit des oben beschriebenen Sonderrades an Fahrzeugen des Herstellers Porsche geprüft.

Die Prüfung erfolgte unter Zugrundelegung des VdTÜV-Merkblatts 751 Anhang I. Entsprechende Auflagen und Hinweise, die sich aus dieser Prüfung für die einzelnen Rad-Reifen-Kombinationen ergaben, sind den Tabellen im Abschnitt Verwendungsbereich und Auflagen zu entnehmen.

Fahrwerksfestigkeit

Die Spurweite der geprüften Fahrzeugtypen wird durch die geänderte Einpreßtiefe der Sonderräder verändert. Die Spurweitenänderung liegt nicht über 2%.

Antragsteller: MBN JANTES S.A.
 Allée du Quartz 13
 CH-2300 La Chaux-de-Fonds
 Radtyp: P. 85.. (dreiteilig)

Teilegutachten
 Nr. RZ95/3268/02/41
 Blatt 3 von 11

Verwendungsbereich und Auflagen

Fahrzeughersteller: Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

Typ	Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnung	ABE-Nr.	zul. Reifengrößen	Auflagen, Hinweise
944	118 - 155	944 944 2 944 S 944 S2	C697/1	VA:225/40ZR18 HA:255/35ZR18 25) VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18 25)	1)3)4)5)6)7)8) 9)10) 12)13)18) 30)31)
944 Turbo	162 - 184	944 Turbo	D778 D778/1	VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18 25)	1)3)4)5)6)7)8) 9)10) 12)13)19) 30)31)
964	184 - 191	911 Carrera 2 911 Carrera 4 911 Carrera RS	F035	VA:225/40ZR18 HA:255/35ZR18 26) VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18 26)	1)3)4)5)6)7)8) 9)10) 14)15)20) 30)31)
964-Turbo	235 - 265	911 Turbo 911 Turbo S 911 Turbo 3.6	F544	VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18 21)28) VA:245/35ZR18 HA:265/35ZR18 24)28) VA:235/40ZR18 HA:265/35ZR18 24)28)	1)3)4)5)6)7)8) 9)10) 14)
968	176	968	F815	VA:225/40ZR18 HA:255/35ZR18 22)27) VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18 22)27)	1)3)4)5)6)7)8) 9)10) 13) 30)31)
928	178 - 235 235 - 257	928 S 928 S4 928 S4 Club Sport 928 GT 928 GTS	A333/1 A333/2	VA:225/40ZR18 HA:255/35ZR18 23)25) VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18 23)25)	1)3)4)5)6)7)8) 9)10) 16)17) 30)31)

Antragsteller: MBN JANTES S.A.
Allée du Quartz 13
CH-2300 La Chaux-de-Fonds
Radtyp: P. 85.. (dreiteilig)

Teilegutachten
Nr. RZ95/3268/02/41
Blatt 4 von 11

Typ	Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnung	ABE-Nr., Gen.-Nr.	zul. Reifengrößen	Auflagen, Hinweise
993	200, 210	911 Carrera 911 Carrera 4 (Coupé, Cabrio)	G484 bzw. e13* 92/53* 0001*..	VA:225/40ZR18 HA:255/35ZR18 23)26) VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18 23)26) VA:235/40ZR18 HA:265/35ZR18 24)26)	1)3)4)5)6)7)8) 9)10) 30)31)
993	221	911 Carrera RS	G484 bzw. e13* 93/81* 0001*..	VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18 23)28) VA:235/40ZR18 HA:265/35ZR18 24)28)	1)3)4)5)6)7)8) 9)10)

Auflagen und Hinweise

- 1) Nach §19(3) StVZO Nr. 4 ist nach Anbau der Sonderräder das Fahrzeug unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr bzw. einem Kraftfahrtsachverständigen oder Angestellten einer anerkannten Überwachungsorganisation (Prüfingenieur) zur Anbauabnahme vorzuführen. Der ordnungsgemäße Anbau der Räder wird auf dem vom Bundesministerium für Verkehr im Verkehrsblatt bekannt gemachten Muster durch die abnehmende Stelle bestätigt.
Wenn die Verwendung der Räder ohne Beschränkungen oder Auflagen möglich ist, kann alternativ eine Eintragung im Fahrzeugschein erfolgen.
- 3) Bei Berichtserstellung lagen die Reifengrößen nur als ZR-Reifen vor.
Es sind die speziellen - fahrzeugbezogenen - Reifenfreigaben (Aufl. 18) - 24)) zu beachten.

Antragsteller: **MBN JANTES S.A.**
Allée du Quartz 13
CH-2300 La Chaux-de-Fonds
Radtyp: **P. 85.. (dreiteilig)**

Teilegutachten
Nr. **RZ95/3268/02/41**
Blatt 5 von 11

Für dort nicht aufgeführte Reifen sind Bestätigungen des jeweiligen Reifenhersteller über die Verwendbarkeit der Reifenkombination unter den gegebenen fahrzeug-spezifischen Einsatzbedingungen (zul. Achslasten, Sturzwerte, bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit incl. Tol., ggf. ABV/ASR) vorzulegen.
Es dürfen vorne und hinten nur baugleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) verwendet werden.

- 4) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 5) Es sind nur schlauchlose Reifen mit speziellen Metallschraubventilen (Typ 3003B, für Ventilloch-Durchmesser 8,3 mm) zulässig.
Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T:R:T:O: oder TRA entsprechen und dürfen nicht über die Radkontur hinausragen.
- 6) Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die unter Punkt Verwendungsbereich aufgeführten Kugelbundmuttern verwendet werden.
- 7) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck bzw. Mindestluftdruck der speziellen Reifenfreigaben zu beachten ist.
- 8) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 9) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß Schneeketten nicht verwendet werden können.
- 10) Die Sonderräder dürfen an der Innen- und Außenseite mit Klebegewichten oder Klammergewichten ausgewuchtet werden.
- 12) Nur zulässig an Fahrzeugen ab Modelljahr 1987 (größere Spurweite).
- 13) Die Radhauskanten an Achse 1 sind komplett umzulegen.
- 14) Auf eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 2 ist zu achten. Durch geeignete Maßnahmen (z.B. durch Anbau von Karosserieteilen, Herausstellen der Kotflügel) ist für eine ausreichende Radabdeckung zu sorgen.
- 15) Die Radhausausschnittkanten an Achse 2 sind im oberen Bereich auf einer Länge von 500 mm umzulegen.

Antragsteller: MBN JANTES S.A.
Allée du Quartz 13
CH-2300 La Chaux-de-Fonds
Radtyp: P. 85.. (dreiteilig)

Teilegutachten
Nr. RZ95/3268/02/41
Blatt 6 von 11

- 16) Auf eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 1 ist zu achten. Durch geeignete Maßnahmen (z.B. durch Anbau von Karosserieteilen, Herausstellen der Kotflügel) ist für eine ausreichende Radabdeckung zu sorgen.
- 17) Nicht zulässig an Fahrzeugen mit (serienmäßiger) RDK (Reifendruckkontrolle).
- 18) Folgende Reifenfreigaben (einschl. ABS-Verträglichkeit) lagen vor (**Fz.-Typ 944**):

Reifengröße	zul. Achslast VA/HA in kg	Vorderachse Sturz/Luftdruck (Grad / bar)	Hinterachse Sturz/Luftdruck (Grad / bar)	vmax in km/h
Dunlop SP8000 VA:225/40ZR18 HA:255/35ZR18	770/930	≤-2° / 2,4	≤-3° / 2,9	274
Dunlop SP8000 VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18	770/930	≤-2° / 2,4	≤-3° / 2,7	274
Yokohama A008P VA:225/40ZR18 HA:255/35ZR18	770/930	≤-2° / 2,4	≤-3° / 2,8	265
Yokohama A008P VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18	770/930	≤-2° / 2,4	≤-3° / 2,7	265
Michelin MXX3 VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18	740/930	≤-2° / 1,8	≤-2° / 1,9	249
Bridgestone S-01 VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18	760/900	≤-3° / 2,7	≤-4° / 3,0	260

Antragsteller: MBN JANTES S.A.
Allée du Quartz 13
CH-2300 La Chaux-de-Fonds
Radtyp: P. 85.. (dreiteilig)

Teilegutachten
Nr. RZ95/3268/02/41
Blatt 7 von 11

19) Folgende Reifenfreigaben (einschl. ABS-Verträgl.) lagen vor (**Fz-Typ 944 Turbo**):

Reifengröße	zul.Achslast VA/HA in kg	Vorderachse Sturz/Luftdruck (Grad / bar)	Hinterachse Sturz/Luftdruck (Grad / bar)	vmax in km/h
Dunlop SP8000	810/970	≤-2° / 2,4	≤-3° / 3,0	269
VA:225/40ZR18	730/860	≤-2° / 2,1	≤-3° / 2,6	269
HA:255/35ZR18	840/990	≤-2° / 2,5	≤-3° / 3,1	269
Dunlop SP8000	810/970	≤-2° / 2,4	≤-3° / 2,7	269
VA:225/40ZR18	730/860	≤-2° / 2,1	≤-3° / 2,3	269
HA:265/35ZR18	840/990	≤-2° / 2,5	≤-3° / 3,1	269
Yokohama A008P	810/970	≤-2° / 2,4	≤-3° / 3,0	269
VA:225/40ZR18	730/860	≤-2° / 2,3	≤-3° / 2,8	269
HA:255/35ZR18	840/990	≤-2° / 2,5	≤-3° / 3,0	269
Yokohama A008P	810/970	≤-2° / 2,4	≤-3° / 2,8	269
VA:225/40ZR18	730/860	≤-2° / 2,3	≤-3° / 2,6	269
HA:265/35ZR18	840/990	≤-2° / 2,5	≤-3° / 2,8	269
Michelin MXX3	810/970	≤-2° / 2,1	≤-3° / 2,5	269
VA:225/40ZR18	730/860	≤-2° / 1,9	≤-3° / 2,2	269
HA:265/35ZR18	840/990	≤-2° / 2,2	≤-3° / 2,5	269
Bridgestone S-01	770/930	≤-3° / 2,6	≤-4° / 3,0	270
VA:225/40ZR18				
HA:265/35ZR18				

20) Folgende Reifenfreigaben (einschl. ABS-Verträglichkeit) lagen bei Gutachtenerstellung vor (**Fz-Typ 964**):

Reifengröße	zul. Achslast VA/HA in kg	Vorderachse Sturz/Luftdruck (Grad / bar)	Hinterachse Sturz/Luftdruck (Grad / bar)	vmax in km/h
Dunlop SP8000	760/1050	≤-2° / 2,2	≤-2° / 3,3	269
VA:225/40ZR18	750/1100	≤-2° / 2,2	≤-2° / 3,5	269
HA:255/35ZR18	650/900	≤-2° / 2,0	≤-2,1° / 2,7	269
Dunlop SP8000	760/1050	≤-2° / 2,2	≤-2° / 3,0	269
VA:225/40ZR18	750/1100	≤-2° / 2,2	≤-2° / 3,2	269
HA:265/35ZR18	650/900	≤-2° / 2,0	≤-2,1° / 2,5	269
Yokohama A008P	760/1050	≤-2° / 2,4	≤-2° / 2,9	269
VA:225/40ZR18	750/1100	≤-2° / 2,4	nicht zulässig	269
HA:255/35ZR18	650/900	≤-2° / 2,1	≤-2,1° / 2,6	269
Yokohama A008P	760/1050	≤-2° / 2,4	≤-2° / 2,7	269
VA:225/40ZR18	750/1100	≤-2° / 2,4	≤-2° / 2,8	269
HA:265/35ZR18	650/900	≤-2° / 2,1	≤-2,1° / 2,4	269
Michelin MXX3	760/1050	≤-2° / 2,0	≤-2° / 2,5	269
VA:225/40ZR18	750/1100	≤-2° / 1,8	≤-2° / 2,1	269
HA:265/35ZR18	650/900	≤-2° / 2,0	≤-2,1° / 2,7	269
Bridgestone S-01	770/1050	≤-2° / 2,6	≤-3° / 3,0	270
VA:225/40ZR18				
HA:265/35ZR18				

Antragsteller: MBN JANTES S.A.
 Allée du Quartz 13
 CH-2300 La Chaux-de-Fonds
 Radtyp: P. 85.. (dreiteilig)

Teilegutachten
 Nr. RZ95/3268/02/41
 Blatt 8 von 11

- 21) (**964 Turbo**): Reifengröße vorn 225/40ZR18, hinten 265/35ZR18: Es sind nur die laut Fahrzeug-ABE zulässigen Reifenfabrikate zu verwenden:
 Yokohama A-008P N0, Bridgestone Expedia S-01 N0, Pirelli P Zero N0.

Weitere Freigabe liegt vor für:

Reifengröße	zul. Achslast VA/HA in kg	Vorderachse Sturz/Luftdruck (Grad / bar)	Hinterachse Sturz/Luftdruck (Grad / bar)	vmax in km/h
Bridgestone S-01	760/1150	$\leq -2^\circ / 2,6$	$\leq -3^\circ / 3,4$	295
VA:225/40ZR18				
HA:265/35ZR18				

- 22) Reifenfreigaben (einschl. ABS-Verträglichkeit) lagen vor (**Fz.-Typ 968**):

Reifengröße	zul. Achslast VA/HA in kg	Vorderachse Sturz/Luftdruck (Grad / bar)	Hinterachse Sturz/Luftdruck (Grad / bar)	vmax in km/h
Dunlop SP8000 VA:225/40ZR18 HA:255/35ZR18	830/990	$\leq -2^\circ / 2,4$	$\leq -3^\circ / 2,9$	261
Dunlop SP8000 VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18	830/990	$\leq -2^\circ / 2,4$	$\leq -3^\circ / 2,6$	261
Yokohama A008P VA:225/40ZR18 HA:255/35ZR18	830/990	$\leq -2^\circ / 2,4$	$\leq -3^\circ / 2,6$	261
Yokohama A008P VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18	830/990	$\leq -2^\circ / 2,4$	$\leq -3^\circ / 2,4$	261
Michelin MXX3 VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18	830/990	$\leq -2^\circ / 2,0$	$\leq -3^\circ / 2,3$	261
Bridgestone S-01 VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18	820/1000	$\leq -2^\circ / 2,6$	$\leq -3^\circ / 2,8$	265

Antragsteller: MBN JANTES S.A.
Allée du Quartz 13
CH-2300 La Chaux-de-Fonds
Radtyp: P. 85.. (dreiteilig)

Teilegutachten
Nr. RZ95/3268/02/41
Blatt 9 von 11

23) Reifenfreigaben (einschl. ABS-Verträglichkeit) lagen vor(**Fz.-Typ 928, bzw. 993 ****):

Reifengröße	zul. Achslast VA/HA in kg	Vorderachse Sturz/Luftdruck (Grad / bar)	Hinterachse Sturz/Luftdruck (Grad / bar)	vmax in km/h
Uniroyal RTT-1 VA:225/40ZR18 HA:255/35ZR18	940/1100 760/1070	$\leq -2^\circ / 2,9$ / 2,5	$\leq -2^\circ / 3,1$ / 3,0	275
Yokohama A008P VA:225/40ZR18 HA:255/35ZR18	940/1100	$\leq -2^\circ / 3,0$	$\leq -2^\circ / 3,2$	275
Yokohama A008P VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18	940/1100	$\leq -2^\circ / 3,0$	$\leq -2^\circ / 3,1$	275
Bridgestone S-01 VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18	760/1070 940/1100	$\leq -2^\circ / 2,7$ / 2,9	$\leq -3^\circ / 3,1$ / 3,2	279 290
Dunlop Sp8000 VA:225/40ZR18 HA:265/35ZR18	760/1070 940/1100	$\leq -2^\circ / 2,6$ / 3,0	$\leq -3^\circ / 3,3$ / 3,4	279 290

** Fz.-Typ **993 Carrera RS** (221 kW): Es sind auch zulässig die serienmäßig eingebrachten Reifentypen (18-Zoll), z.B. Pirelli P Zero NO, Bridgestone S-01 NO.

24) Folgende Reifenfreigaben (einschl. ABS-Verträglichkeit) lagen bei Gutachtenerstellung vor(**Fz.-Typ 964 Turbo, bzw. 993**):

Reifengröße	zul. Achslast VA/HA in kg	Vorderachse Sturz/Luftdruck (Grad / bar)	Hinterachse Sturz/Luftdruck (Grad / bar)	vmax in km/h
Goodyear Eagle GS-C VA:235/40ZR18 HA:265/35ZR18	940/1150 760 / 1070	$\leq -2^\circ / 2,9$ / 2,5	$\leq -3^\circ / 3,5$ / 3,4	279
Dunlop Sp 8000 VA:235/40ZR18 HA:265/35ZR18	760/1150 - / 1070	$\leq -2^\circ / 2,1$	$\leq -3^\circ / 3,5$ / 3,4	279
Dunlop Sp 8000 VA:245/35ZR18 HA:265/35ZR18	760/1150 - / 1070	$\leq -2^\circ / 2,6$	$\leq -3^\circ / 3,5$ / 3,4	279

25) Zulässige Radkombination:
VA: 8,5x18 (P 858559) mit HA: 10x18 (P108554)

26) Zulässige Radkombination: VA: 8x18 (P 88552) mit HA: 10x18 (P 108554)
oder mit HA: 9,5x18 (P 958547)

Antragsteller: MBN JANTES S.A.
Allée du Quartz 13
CH-2300 La Chaux-de-Fonds
Radtyp: P. 85.. (dreiteilig)

Teilegutachten
Nr. RZ95/3268/02/41
Blatt 10 von 11

27) Zulässige Radkombination: VA: 8,5x18 (P 858559) mit HA: 10x18 (P108554)
oder mit HA: 9,5x18 (P 958547)

28) Zulässige Radkombination: VA: 8x18 (P 88552) mit HA: 10x18 (P 108554)

30) Es ist auch folgende Reifenkombination - **nur Reifentyp Dunlop Sp8000** - zulässig:

Reifengröße VA	Reifengröße HA	Auflagen / Reifenluftdruck (entspr. Fz.-Typ)
245/35ZR18 Dunlop Sp8000	255/35ZR18 Dunlop Sp8000	<u>wie bei Reifen-Kombination:</u> VA: 225/40ZR18 Sp8000 HA: 255/35ZR18 Sp8000

31) Es ist auch folgende Reifenkombination - **nur Reifentyp Dunlop Sp8000** - zulässig:

Reifengröße VA	Reifengröße HA	Auflagen / Reifenluftdruck (entspr. Fz.-Typ)
245/35ZR18 Dunlop Sp8000	265/35ZR18 Dunlop Sp8000	<u>wie bei Reifen-Kombination:</u> VA: 225/40ZR18 Sp8000 HA: 265/35ZR18 Sp8000

Antragsteller: MBN JANTES S.A.
Allée du Quartz 13
CH-2300 La Chaux-de-Fonds
Radtyp: P. 85.. (dreiteilig)

Teilegutachten
Nr. RZ95/3268/02/41
Blatt 11 von 11

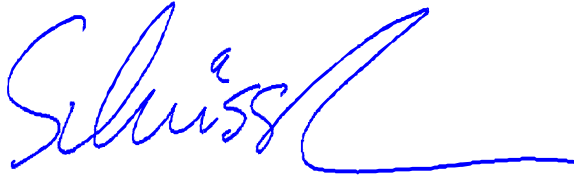
Sonstiges

Dieses Teilegutachten umfaßt 11 Seiten und darf nur vollständig verwendet werden.

Unabhängig davon wird es ungültig, wenn weitere Fahrwerks-Änderungen Einfluß auf die Sonderrad-Verwendung haben können sowie bei Änderung maßgeblicher gesetzlicher Vorschriften.

Essen, den 10. Oktober 1995
Verz.-Nr.: RZ95/3268/02/41 SSL/WOL
(18-Zoll/32680241.DOC - NT-Reifen)

Institut für Fahrzeugtechnik
Typprüfstelle



Dipl.-Ing. Schüssler
Amtlich anerkannter Sachverständiger
für den Kraftfahrzeugverkehr